

Gelungener Start 2026 für die Wasserfreunde aus Bergkamen



1. Mannschaft der TuRa-Wasserfreunde.

Am 24. und 25. Januar 2026 war die 1. Mannschaft der Wasserfreunde TuRa Bergkamen beim Mittel- und Langstreckenmeeting in Iserlohn am Start und überzeugte mit starken Leistungen. Bei 22 Einzelstarts erzielten die Schwimmerinnen beachtliche neue Bestzeiten und insgesamt 18 Podestplätze mit zehn Siegen, sechs zweiten und zwei dritten Plätzen. Für einige Schwimmerinnen standen erstmals die langen Freistilstrecken über 400 und 800 Meter auf dem Programm. Mila Ellerkmann (2015) sicherte sich Gold über 200m Freistil und Rücken sowie Silber über 400 und 800m Freistil. Sarah Großpietsch (2013) gewann Gold über 200m Rücken sowie 400 und 800m Freistil und holte Silber über 200m Freistil. Mila Murray (2016) stand dreimal ganz oben auf dem Podest über 200m Brust, 200m Rücken und 400m Freistil und erreichte Silber über 200m Freistil. Finja-Marie Possovard (2011) gewann Silber über 200m Rücken und Bronze über 800m Freistil, während Novalie Schamann

(2015) Bronze über 800m Freistil holte. Elisa Yüksekogul (2015) rundete den Erfolg mit Gold über 400 und 800m Freistil sowie Silber über 200m Freistil ab.

Auch die 2. Mannschaft der Wasserfreunde war am Sonntag, 25. Januar 2026, beim 50. Neujahrsschwimmfest in Meschede erfolgreich. Bei 17 Einzelstarts erreichten die jungen Schwimmerinnen und Schwimmer neben vielen neuen Bestzeiten eine Gold-, vier Silber- und zwei Bronzemedaillen. Ben Leon Burgdorf (2014) gewann Silber über 50m Freistil und Brust, Johanna Donsbach (2015) Bronze über 50m Rücken, Phil Langenberg (2018) Gold über 50m Rücken und Philipp ten Venne (2013) Silber über 50m Rücken. Karl Weddig (2018) steuerte Silber über 50m Brust und Bronze über 50m Freistil bei. Auch die Brüder Pepe (2013) und Tilo Mendel (2016) sowie Nova Meschkapowitz (2015) trugen mit ihren Leistungen zum gelungenen Mannschaftsergebnis bei.

Aus Trainersicht war es ein gelungener Start ins neue Jahr mit vielen neuen Bestzeiten und wichtigen Erfahrungen auf teilweise neuen Strecken. Besonders erfreulich war, dass Sarah Großpietsch und Finja-Marie Possovard Pflichtzeiten für die Bezirksmeisterschaften auf der Langbahn erreichten und viele technische Aspekte aus dem Training bereits umgesetzt wurden.



2. Mannschaft der TuRa-Wasserfreunde

Willy-Brandt-Gesamtschule bildet neue Übungsleiter aus



Foto: I. Mitat

Die Schülerinnen und Schüler des Sportleistungskurses der Jahrgangsstufe Q1 der Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen haben erfolgreich die Ausbildung zum „Übungsleiter Breitensport“ abgeschlossen. Mit dem Erwerb der „C-Lizenz“ sind sie nun qualifiziert, eigenständig und verantwortungsvoll Sportgruppen in Vereinen, Schulen und weiteren Institutionen zu leiten.

Das zweiwöchige Kompaktseminar stand unter der Leitung der Sportlehrer und Mitarbeiter des Landessportbundes NRW, Ilias Mitat und Joscha Siecaup, und wurde in Kooperation mit dem Stadtsportbund Hamm durchgeführt.

In der Ausbildung wurden sowohl theoretische, als auch praktische Inhalte vermittelt. Schwerpunkte lagen unter anderem auf der Organisation und Durchführung von Breitensportangeboten, der methodischen Vermittlung technischer und taktischer Fähigkeiten in Sportspielen sowie auf Grundlagen der Trainingslehre und Sportmedizin. Weitere verpflichtende Themen waren die Prävention sexueller Gewalt im Sport sowie die Integration und Inklusion im Breitensport. Zudem absolvierten die Teilnehmenden einen Erste-Hilfe-Kurs.

Folgende Schülerinnen und Schüler haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:

Tugay Atalay, Levin Börste, Jamie Dean Borgschulte, Nevio Brosch, Oliver Brzoza, Bao Cao, Jan Eggenstein, Luisa Hildebrand, Yusuf Kaj, Navin Ketheeswaran, Lennox Kornek, Levin Luft, Nigel Nicktemba, Jenny Päthe, Connor Possiel, Finn Schwarz, Kevin Szudeja, Yaser Ucar, Can Ullrich, Aqbal Wahidi, Kerem Yildirim

Hallenfußballstadtmeisterschaft Senioren in Bergkamen

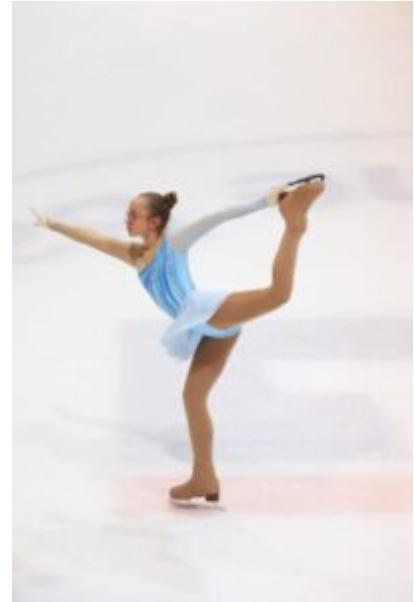
Die diesjährige Stadtmeisterschaft im Hallenfußball der Senioren wird am Sonntag, 18. Januar 2026, in der Friedrichsberghalle ausgetragen. Im Teilnehmerfeld sind alle Bergkamener Fußballvereine mit der jeweils 1. Mannschaft und zusätzlich die 2. Mannschaft vom FC TuRa Bergkamen mit dabei.

Ausrichter der Stadtmeisterschaften ist in diesem Jahr Gurbet Spor Bergkamen, die auch als Titelverteidiger in das Turnier starten.

Das Turnier wird in der Zeit von 13.30 bis ca. 19.00 Uhr ausgetragen, bis es dann zur Siegerehrung kommt. Die Ehrungen nimmt Bergkamens Bürgermeister, Thomas Heinzel, zusammen mit Christian Schneider als Vertreter der Stadtsportgemeinschaft Bergkamen vor.

ERC Bergkamen: Erfolgreiche Teilnahme Waldstadtpokal Iserlohn

Am 10. und 11. Januar nahm der Eis- und Rollsportclub Bergkamen mit insgesamt zwölf Läuferinnen am Waldstadtpokal teil. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld zeigten alle Sportlerinnen engagierte Auftritte und überzeugten mit tollen Leistungen.



Für zwei Starterinnen war das vergangene Wochenende besonders aufregend. In der Kategorie Freiläufer präsentierten Paula Luntz und Lina Bas erstmals ihr Kürprogramm im Rahmen eines Wettbewerbs und meisterten diese Premiere mit Bravour.

Auch auf dem Podium war der E.R.C. Bergkamen erfolgreich vertreten. Maja Heer erreichte in der Kategorie Eisläufer B einen hervorragenden 3. Platz. Einen ganz besonderen Erfolg feierte Nelli Steinmetz, die sich in der Kategorie Young Adult Pre-Bronze souverän den 1. Platz sichern konnte.

Der Waldstadtpokal war somit ein erfolgreicher Wettkampf für den Verein und ein gelungener Start in das neue Jahr, bevor es Ende Januar zum nächsten Auswärtstermin nach Krefeld geht.

Jahreshauptversammlung des TuS Weddinghofen 1959 e.V.

Am Freitag, den 09. Januar 2026 um 18:00 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr), lädt der TuS Weddinghofen 1959 e.V., alle Vereinsmitglieder herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Alevitische Kulturzentrum Kreis Unna (Buchfinkenstraße 8, Bergkamen) ein. „Wir möchten unter anderem gemeinsam das letzte Jahr Revue passieren lassen, den Vereinsvorstand laut Satzung wählen und eine Jahresvorschau für 2026 vorstellen. Außerdem sollen einige Jubilare geehrt werden, die bereits seit vielen Jahren treue Mitglieder in unserem Verein sind. Insgesamt freuen wir uns über einen regen Austausch miteinander. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt“, teilt der TuS mit.

Weitere Informationen über den TuS Weddinghofen 1959 e.V. finden Sie auf www.tus-weddinghofen.de oder kontaktieren Sie uns gerne unter info@tus-weddinghofen.de.

Erfolgreicher Jahresabschluss für die Wasserfreunde TuRa Bergkamen



Bei den Südwestfälischen Kurzbahn-Meisterschaften am 13. und 14. Dezember 2025 im Hallenbad in Lüdenscheid präsentierten sich die Wasserfreunde TuRa Bergkamen in hervorragender Form. Für die Titelkämpfe hatten sich im Vorfeld Emilia Minnerup (2015), Mila Ellerkmann (2015), Elisa Yüksekogul (2015), Emma Gramse (2013), Sarah Großpietsch (2013), Finja-Marie Possovard (2011) sowie Lia Schröder (2012) qualifiziert, die jedoch verletzungsbedingt nicht an den Start gehen konnte.

Besonders erfolgreich war Emilia, die sich den Bezirksmeistertitel über 50m Schmetterling sicherte und zudem Silber über 200m Rücken und 100m Lagen sowie Bronze über 200m Lagen gewann. Finja sicherte sich mit einer beeindruckenden neuen Bestzeit Silber über 200m Rücken, während Mila über 50m Rücken ebenfalls Platz zwei belegte. Sarah rundete das starke Team-Ergebnis mit Bronze über 50m Rücken ab.

Trainerseitig fiel das Fazit durchweg positiv aus: Ein rundum gelungenes Wochenende und ein starker Jahresabschluss mit vielen positiven Ergebnissen und neuen Bestzeiten. Teilweise deutliche Leistungssteigerungen im Vergleich zu den letzten Wochen sowie die tolle Entwicklung aller Athletinnen zeigten,

dass sich regelmäßiges Training und großer Fleiß eindeutig ausgezahlt haben, was sich angesichts der starken Konkurrenz aus dem gesamten Bezirk, unter anderem aus Bochum und Dortmund, deutlich positiv bewerten lässt.

Weihnachtsfeier Eis- und Rollsportclub Bergkamen



Am 12.12. gab es für den ERC Bergkamen einen besonderen Grund zu feiern. Im Rahmen der Vereinsweihnachtsfeier durften die Läuferinnen ihre erlernten Elemente und Kür-Programme präsentieren.

Die Mitglieder, im Alter von 6 bis 19 Jahren, führten den anwesenden Familien eine abwechslungsreiche Weihnachtskomposition auf dem Eis vor.

Ein besonderer Dank gilt den Trainerinnen, die die Choreographie in kurzer Zeit mit den Kindern einstudiert haben.

Die gemeinsame Zeit endete mit einem Besuch vom Weihnachtsmann, Geschenken, stolzen Familienangehörigen und leuchtenden Kinderaugen.

In den Ferien gibt es eine kurze Pause für den Verein, bevor am 10.+ 11.01. der nächste Wettbewerb in Iserlohn bestritten wird.

„Grizzlys“ Bergkamen spielen am Sonntag gegen die Kobras aus Dinslaken

GAME DAY

SONNTAG 14.12.2025



18:30 UHR

EINLASS AB 17:45h



WIE IMMER MIT „PUCK-WERFEN“:
GEWINNER*IN ERHÄLT EIN SPIELER-TRIKOT

EISSPORTHALLE BERGKAMEN

Die „Grizzlys“ Bergkamen haben sich in der Regionalliga West sehr gut etabliert.

Am kommenden Sonntag, den 14.12.2025, findet um 18:30 Uhr das nächste Hauptrundenspiel gegen den direkten Konkurrenten, die Kobras aus Dinslaken, statt.

Das Ziel ist einen guten Tabellenplatz für die Play-offs zu erreichen. Dafür brauchen wir auch tatkräftige Unterstützung von der Tribüne.

Ausscheidender GSW- Aufsichtsrat zieht positives Fazit zu den Besucherzahlen in den Bädern



Zufriedene Besucherzahlen: Gemeinsam mit dem ausscheidenden Aufsichtsrat haben die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen einen Blick auf die Besucherzahlen für das Jahr 2025 in den Bädern der GSW Wasserwelt geworfen. Dabei zogen die Verantwortlichen ein positives Gesamtfazit.

„Es war ein ordentlicher Kraftakt, nach insgesamt recht kurzen Bauzeiten zwei hochmoderne Bäder parallel zu eröffnen. Es ist bemerkenswert und deutlich zu würdigen, dass es den GSW gelungen ist, den Bürgern und Bürgerinnen innerhalb weniger Wochen mit dem Sesekebad in Kamen und dem Häupenbad in Bergkamen zwei attraktive Freizeiteinrichtungen zur Verfügung zu stellen. Dabei musste man auf personelle Engpässe reagieren und die eine oder andere technische Herausforderung meistern“, erklärt GSW-Aufsichtsratsvorsitzender Bernd Schäfer. In der letzten Sitzung des in dieser Form bestehenden Gremiums blickte man gemeinsam auf die ersten Monate mit den neuen Bädern zurück.

Seit der Eröffnung des neuen Sesekebades am 17. Mai fanden nicht nur Vereine und Schulen den Weg in die neue GSW-Freizeiteinrichtung. Rund 49.000 Besucherinnen und Besucher zählte die GSW Wasserwelt bis Ende Oktober. Dabei spiegelten sich starke Besucherzahlen im Mai und Juni sowie durch die heißen Sommertage im August in der Statistik wider. Allein im August konnten knapp 14.000 Gäste begrüßt werden. Im eher von Gewittern und Starkregen betroffenen Juli hingegen blieb man mit rund 11.000 Besuchern hinter den Erwartungen. „Wie in der gesamten Branche spielte dabei das durchwachsene Wetter eine Rolle“, sagt Carsten Langstein, Bereichsleiter der GSW-Bäder.

Die allgemeine Auslastung des Bades war demnach stark wetterabhängig. „Wir haben an sehr heißen Tagen wie etwa Anfang Juli sehr viele Gäste im Sesekebad begrüßt und sind dabei an unsere Kapazitätsgrenzen gekommen. Der großzügige Kinderbereich sowie das Erlebnisbecken im Außenbereich kristallisierten sich dabei als echte Besuchermagnete heraus“, erklärt Carsten Langstein.

Die erste Freibadsaison mit nur wenigen heißen Tagen und dem allgemein veränderten Freizeitverhalten zeigte einmal mehr, dass der Betriebstyp „Kombibad“ die richtige Wahl an diesem Standort ist. „An dem Konzept eines Kombibad-Betriebs mit einem gleichzeitigen Betrieb des Sportbeckens sowohl im Außen- als auch im Innenbereich werden wir für 2026 weiter feilen“, so Carsten Langstein.

Häupenbad vor allem am Wochenende stark besucht

Das erste Fazit zu den Besucherzahlen im Häupenbad Bergkamen fällt ebenfalls positiv aus. Hier allerdings ist zu berücksichtigen, dass die Eröffnung rund sechs Wochen später als ursprünglich geplant stattgefunden hat. Auch die Erfahrungen aus dem Sommerbetrieb fehlen nahezu gänzlich, da der Außenbereich wetterbedingt kaum genutzt wurde. Mit rund 20.000 Besucherinnen und Besuchern seit der Eröffnung am 22. August bis Ende Oktober sind die Verantwortlichen durchaus zufrieden.

Vor allem am Wochenende sei das Häupenbad regelmäßig stark besucht, berichtet Carsten Langstein. Beliebt ist das Bad vor allem bei Familien und nicht nur bei Besuchern aus Bergkamen. „Viele Gäste sind überrascht über die Vielseitigkeit und das Preis-Leistungs-Verhältnis unseres Bades“, so der Bereichsleiter weiter. Rund 60 Prozent der Gäste kauften dabei Tickets für den 3-Stunden-Aufenthalt. Auch die Geldwertkarte, mit der Besucher mit Rabatt ins Bad kommen, werde gut angenommen. Im laufenden Betrieb habe man weitere wichtige Erkenntnisse sammeln können. So bedarf es im Erlebnisbecken eine intensive Beaufsichtigung, an der Doppelrutsche hingegen weniger als zunächst erwartet.

Die Eröffnung zweier neuer moderner Freizeiteinrichtungen hatte mit Blick auf die Besucherzahlen kaum Auswirkungen auf das bestehende Saunabad in Bönen. Sowohl im Hallenbad als auch im Bereich Sauna lag man knapp hinter den Erwartungen zurück. Im Hallenbad konnten bis Ende Oktober knapp 27.000 Besucher,

in der Sauna knapp 22.000 Besucher gezählt werden. Die Freizeiteinrichtung hatte durch einen personellen Engpass und die Verlängerung der Revision zwei Wochen länger geschlossen als ursprünglich vorgesehen.

Drittes Rünther Weihnachtssingen am 21. Dezember auf dem Sportplatz Schacht III



Vorstellung des Plakats für das Weihnachtssingen des SuS Rünthe mit dem Vorsitzenden Dietmar Wurst und Michael Krause von der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Der SuS Rünthe lädt am Sonntag, den 21. Dezember 2025, herzlich zum dritten Rünther Weihnachtssingen auf den

Sportplatz Schacht III ein. Ab 17:00 Uhr sind Vereinsmitglieder ebenso wie Familien, Freunde, Nachbarn und alle Menschen aus Rünthe und der Umgebung willkommen, um gemeinsam die Vorweihnachtszeit zu feiern.

In einer warmen, stimmungsvollen und heimeligen Atmosphäre werden bekannte Weihnachtslieder gesungen, Kinder lachen, Gespräche entstehen – und für einen Moment rückt der Alltag in den Hintergrund. „Unser Weihnachtssingen ist längst zu einer liebgewonnenen Tradition geworden. Es geht darum, zusammenzukommen, Gemeinschaft zu erleben und Weihnachten spürbar zu machen“, so der Verein.

Ein ganz besonderer Höhepunkt erwartet die Besucher gegen 19:00 Uhr: Der weithin beliebte, festlich geschmückte Trecker-Konvoi zieht mit seinen leuchtenden Fahrzeugen durch die angrenzenden Straßen. Der SuS Rünthe lädt dazu ein, das Weihnachtssingen gemeinsam zu unterbrechen, sich zusammen an den Straßenrand zu stellen und dieses beeindruckende Schauspiel als Gemeinschaft zu erleben – Schulter an Schulter, mit leuchtenden Augen und vorweihnachtlicher Stimmung. Anschließend geht es wieder gemeinsam zurück auf den Sportplatz, um den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Als kleines Dankeschön erhalten alle Gäste, die bereits am Weihnachtssingen teilgenommen haben, nach dem Trecker-Konvoi ein kostenloses Heißgetränk, darunter Glühwein, Kakao oder Kinderpunsch – genau richtig, um sich aufzuwärmen und noch ein wenig zusammenzubleiben.

In diesem Jahr gibt es zudem eine besondere Neuerung: Die Heißgetränke werden erstmals in einer speziell gestalteten Weihnachtstasse des SuS Rünthe ausgeschenkt. Möglich wurde dies durch die freundliche Unterstützung der Sparkasse Bergkamen-Bönen, die bewusst auf eine Platzierung ihres Logos verzichtet hat, um den Fokus ganz auf den SuS Rünthe und die weihnachtlichen Motive zu legen. Für dieses besondere Zeichen

der Wertschätzung bedankt sich der Verein ausdrücklich.

Der SuS Rünthe freut sich auf einen stimmungsvollen Abend voller Lichter, Lieder und Begegnungen – einen Abend, der zeigt, wie schön es ist, Weihnachten gemeinsam zu erleben.

Nachwuchs der Wasserfreunde mit Erfolgen in Werne



Mannschaftsfoto ältere Jahrgänge

Beim Kinderschwimmfest des TV Werne 03 am 6. Dezember 2025 präsentierten sich die Wasserfreunde TuRa Bergkamen in hervorragender Form. Insgesamt absolvierten die Wasserfreunde 59 Einzelstarts und erreichten dabei starke 30 Podestplätze,

davon zwölf erste sowie jeweils neun zweite und dritte Plätze.

Im ersten Abschnitt gingen die jüngsten Aktiven der Jahrgänge 2018 und 2019 an den Start. Für den Jahrgang 2018 traten Alexander Bolt, Marlene Geise, David Klein, Hannah Alecia Kurka, Phil Langenberg und Karl Weddig an, während Noah Demke, Eftal Ergün, Jolina Hase und Hamza Stille den Jahrgang 2019 vertraten. Alle Kinder zeigten starke Auftritte und durften sich im kindgerechten Teil des Wettkampfes über einen Stutenkerl und eine Mitmachmedaille freuen.

In den älteren Jahrgängen gingen Maximilian Bolt (2016), Ben Leon Burgdorf (2014), Johanna Donsbach (2015), Jana Knöfel (2016), Pepe Mendel (2013), Nova Meschkapowitz (2015), Nick Mosert (2016), Mila Murray (2016), Amelie Propp (2015), Felix Mats Prull (2016) und Josephine Schmidt (2016) an den Start. Sie überzeugten mit vielen neuen Bestzeiten und weiteren Medaillenerfolgen. Darüber hinaus sicherte sich die 4×50-Meter-Freistilstaffel mit Felix, Amelie, Pepe und Mila einen erfreulichen dritten Platz.

Für den Nachwuchs der TuRaner war das Kinderschwimmfest ein rundum gelungener Jahresabschluss, mit dem sich auch das gesamte Trainerteam sehr zufrieden zeigte. Als letzte große Herausforderung in diesem Jahr stehen am kommenden Wochenende für einige Wasserfreunde noch die Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften an, bevor es in die verdiente Winterpause geht.



Mannschaftsfoto kindgerechter Wettkampf